

PH Schwyz erneut ohne Auflagen akkreditiert

Medienmitteilung

Goldau, 29. September 2026

Die Pädagogische Hochschule Schwyz (PH Schwyz) wurde vom Schweizerischen Akkreditierungsrat erneut ohne Auflagen institutionell akkreditiert. Die Gutachtengruppe und die Schweizerische Agentur für Akkreditierung und Qualitätssicherung (AAQ) bestätigen, dass die PH Schwyz alle erforderlichen Standards erfüllt. Damit ist sie die bisher einzige Hochschule, die sowohl bei der Erst- als auch bei der Reakkreditierung keine Auflagen erhielt.

Die institutionelle Akkreditierung ist für Schweizer Hochschulen gesetzlich vorgeschrieben und wird periodisch durchgeführt. Im Zentrum steht das Qualitätssicherungssystem der Hochschule und damit die Frage, wie sie Qualität in ihren Leistungsbereichen sicherstellt und weiterentwickelt. Die PH Schwyz wurde 2019 erstmals institutionell akkreditiert.

Qualitätskultur breit verankert

Im aktuellen Verfahren wurde das seit der Erstakkreditierung weiterentwickelte Qualitätssystem der PH Schwyz erneut geprüft. Die Gutachtenden heben insbesondere die enge Verknüpfung von Qualitätsmanagement und Hochschulstrategie, das ausgeprägte Qualitätsbewusstsein aller Hochschulangehörigen sowie die breite Verankerung der Qualitätskultur innerhalb der Institution hervor. Die Gutachtenden beurteilen die PH Schwyz insgesamt als zielgerichtete, gut gesteuerte und entwicklungsfähige Hochschule.

«Die Reakkreditierung zeigt uns, dass wir mit unserem Qualitätssicherungssystem auf einer sehr soliden Grundlage weiterarbeiten können. Gleichzeitig ist Qualität für uns kein abgeschlossener Prozess. Die Rückmeldungen der Gutachtenden geben uns konkrete Hinweise, in welchen Bereichen wir uns in den kommenden Jahren weiterentwickeln können», sagt Rektorin Prof. Dr. Kathrin Futter.

Empfehlungen für die weitere Entwicklung

Die Gutachtenden empfehlen unter anderem, bereits erhobene Daten noch stärker gebündelt für die Qualitätsentwicklung zu nutzen und die verschiedenen Formen der Partizipation klarer zu definieren. Zudem werden die Evaluationen im Leistungsbereich Weiterbildung und Dienstleistungen sowie die Mobilität von Mitarbeitenden und Studierenden thematisiert.

Eine weitere Empfehlung betrifft die Infrastruktur der PH Schwyz. Die Gutachtenden erachten es als wichtig, die infrastrukturellen Voraussetzungen für die langfristige Entwicklung der Hochschule sicherzustellen – insbesondere im Hinblick auf die geplanten Verkehrsprojekte in der unmittelbaren Umgebung.

Weitere Auskünfte

Prof. Dr. Kathrin Futter, Rektorin, PH Schwyz, T 041 859 05 95, kathrin.futter@phsz.ch

Stefan von Wyl, Leiter Hochschulentwicklung und Qualitätsmanagement, PH Schwyz, T 041 859 05 94, stefan.vonwyl@phsz.ch

Dokumente

Der Schweizer Akkreditierungsrat wird den Akkreditierungsbericht mit der Selbstbeurteilung der PH Schwyz voraussichtlich am 27. Oktober 2026 veröffentlichen.